



INTERKULTURELLES STADTFEST VILSHOFEN

am 11. Juni 2016 ab 15 Uhr

1. Interkulturelles Stadtfest in der Donaugasse: „Vilshofen ist bunt!“

**Organisiert von
Stadt, Initiative Brücken für den Frieden
Eine-Welt-Kreis, Familien-Netzwerk ...**

Vilshofen. In Zusammenarbeit mit der Vilshofener Initiative „Brücken für den Frieden“, dem Eine-Welt-Kreis Vilshofen, dem „FamilienLebenNetzwerk“ Vilshofen sowie dem Arbeitskreis Vilshofener Asylbewerber veranstaltet die Stadt Vilshofen am Samstag, 11. Juni, in der Donaugasse das 1. Interkulturelles Stadtfest unter dem Motto „Vilshofen ist bunt“.

Das Fest, zu dem alle, Einheimische wie Menschen mit Migrationshintergrund, jung und alt, herzlich eingeladen sind, beginnt um 15 Uhr mit einem Friedenskonzert der Gruppe Shalom und dem Kinderprogramm, Benno Hofbrückl (Eine-Welt-Kreis) sowie Werner Geiger, früherer Krankenhaus-Manager und Mitbegründer der Initiative „Brücken für den Frieden“, eröffnen das Fest; anschließend Gedanken zum Ramadan, dem islamischen Fastenmonat, der gerade

begonnen hat. Laut Geiger soll dieses Stadtfest „dem Zusammenkommen von Alt- und Neubürgern dienen; dem gegenseitigen Kennenlernen und Verstehen, der Stärkung friedlichen Zusammenlebens in unserer Stadt. Es soll vermitteln, dass Integration menschliche und kulturelle Bereicherung für unsere Gesellschaft und jeden Einzelnen bedeuten kann“.

Bürger und Vereine wie auch Flüchtlinge, Asylbewerber und Migranten verschiedener Länder bieten gemeinsam ein vielfältiges, interessantes und unterhaltsames Programm, das bis 23 Uhr dauert.

Es werden an Speisen und Getränken viele internationale und bayerische Spezialitäten angeboten. Zum gegenseitigen Kennenlernen und Knüpfen von Kontakten dienen auch die Stände vieler Vereine sowie die Aktivitäten der in der Donaugasse beheimateten Künstler, Gastronomen, Geschäftsleute und Anwohner!

Weiter wird angeboten: Stadtrallye der Pfadfinder; Stadtführungen (Deutsch/Englisch); Auftritte der Stadtkapelle, der Tanzgruppe des Gymnasiums, des

Trommelzirkus' von Stefan Spatz, der Schulband der Realschule Schweiklberg, von Saxophonium; und vieles mehr. In der Stadtbücherei im Pfarrheim wird eine „Asylotheke“ eröffnet, mit einer Fotoausstellung „Offen für Fremdes“.

Da das Stadtfest in die muslimische Fastenzeit, den Ramadan, fällt, in der von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang nichts gegessen und getrunken werden darf, wird es ein gemeinsames Mahl zum Abschluss des Ramadan-Fastentages gegen 21.30 Uhr geben. Und für 22.15 Uhr ist eine Feuershow angekündigt.

Im Rahmen des 1. Vilshofener Interkulturellen Stadtfests wird bereits am Donnerstag, 9. Juni, um 19 Uhr im Saal des Katholischen Pfarrzentrums, Donaugasse, ein Laientheaterstück aufgeführt:

„Mitten in Niederbayern ... und die Welt steht Kopf!“. Flüchtlinge und Einheimische treten mit vertauschten Rollen auf in dem Stück über das Eintreffen von Flüchtlingen.

Die anschließende Diskussion zur Thematik „Wie bewältigen wir, Einheimische und Flüchtlin-

ge, eine für alle Beteiligten neue Situation, wie gehen wir miteinander um und aufeinander zu?“, moderiert Werner Geiger. „Damit aus Flüchtlingen neue Nachbarn werden, müssen wir ihnen Brücken bauen – in der Brücken-Stadt Vilshofen – und aufeinander zugehen“, sagt Werner Geiger.



Integration geht auch durch den Magen, am Nachmittag sowie bei einem gemeinsamen Mahl zum Abschluss des Ramadan-Fastentages gegen 21.30 Uhr.

Pawlo

8.6.2016